



KLINIKUM CHEMNITZ

gGmbH

Krankenhaus der Maximalversorgung
Medizin-campus Chemnitz der Technischen Universität Dresden
Akademisches Lehrkrankenhaus der Universitäten Leipzig und Dresden

■ KONTAKT

Ambulante Chirurgische Adipositas-Sprechstunde *Robert Luck*

Zeit Dienstag 13:00 – 15:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Ort Klinikum Chemnitz · Flemmingstraße 2
Haus 3 · Ebene 2 · Zimmer 33

Terminvergabe

Montag bis Freitag
über unsere Klinikkoordinatorin

Andrea Kreyßig

Telefon 0371 333-30728
0162 4177020
a.kreyssig@skc.de

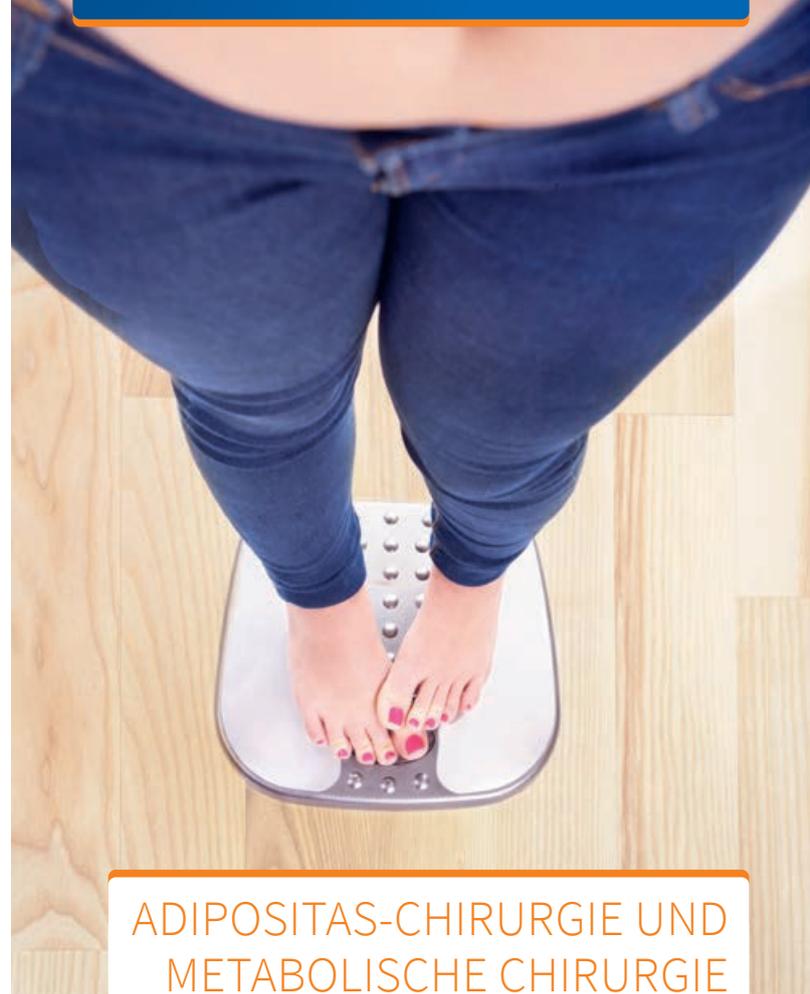
Den Kontakt zum gesamten Programm
des Adipositas-Zentrums Chemnitz stellen
wir gern für Sie her.



WWW.KLINIKUMCHEMNITZ.DE

Produktion: Konzernkommunikation & Marketing · 07/2022

Information für Patienten



ADIPOSITAS-CHIRURGIE UND METABOLISCHE CHIRURGIE

Adipositas-Zentrum Chemnitz



KLINIKUM CHEMNITZ

gGmbH

Starkes Übergewicht ist kein Lifestyle-Problem, sondern eine chronische Erkrankung, die unbehandelt schwere Folgen nach sich zieht. Unabhängig vom Krankheitsaspekt ist die Lebensqualität stark eingeschränkt. Wenn Sie sich nach langer Krankheitsdauer für eine chirurgische Therapie entschieden haben, versichern wir Ihnen, dass alle beteiligten Fachrichtungen des Adipositas-Zentrums Chemnitz Sie qualifiziert und einfühlsam behandeln.

Die Adipositas-Chirurgie erfordert persönliches Verantwortungsbewusstsein, eine Veränderung des Lebensstils, Langzeit-Kontrollen und, wenn erforderlich, entsprechende Vitamineinnahmen.

Für diese Zeit wünschen wir Ihnen einen guten chirurgischen Verlauf und den gewünschten Behandlungserfolg.



Robert Luck
Facharzt für Viszeralchirurgie



Prof. Dr. med. habil. Lutz Mirow
Chefarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie



Robert Luck
Facharzt für Viszeralchirurgie



Prof. Dr. med. habil. Lutz Mirow
Chefarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie

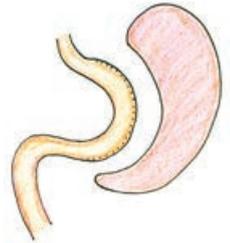
Operative Verfahren

Nach Abklärung hormoneller Ursachen und einer Bewegungs- und Ernährungstherapie stehen zur Unterstützung Ihrer Gewichtsreduktion operative Verfahren zur Verfügung, die wir Ihnen anbieten. In Abhängigkeit vom Operationsverfahren können diese zu einer nachhaltigen Verminderung von bis zu 80 Prozent des Übergewichtes führen.

Die chirurgische Therapie führt nachweislich zu einer erhöhten Lebenserwartung. Gleichzeitig werden die psychische und körperliche Leistungsfähigkeit verbessert.

SCHLAUCHMAGEN

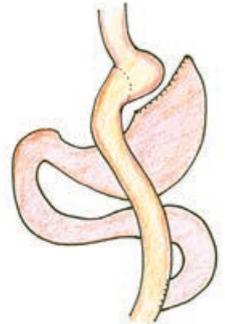
Es wird ein großer Teil des Magens entfernt. Durch den Eingriff verringert sich der Hunger. Der Stoffwechsel wird verbessert und es kann weniger Nahrung aufgenommen werden.



MAGENBYPASS (Y-BYPASS)

Der Magen wird verkleinert und an den mittleren Teil des Dünndarmes angeschlossen. Es werden kleinere Nahrungsmengen und weniger kalorienreiche Nährstoffe in den Kreislauf aufgenommen.

Beim Diabetiker kann das noch vorhandene eigene Insulin besser wirken. Die Blutzuckerwerte bessern sich. Bei mehr als 80 Prozent der Patienten kann die Insulin- oder Tabletentherapie sogar beendet werden.



MINI-BYPASS (OMEGA-LOOP)

Dieser wird vor allem Patienten mit einem Body-Maß-Index (BMI) mehr als 50 kg/m² und einem Alter von mehr als 50 Jahren empfohlen. Es wird nur eine neue Darmverbindung hergestellt. Die Ergebnisse sind ähnlich dem Y-Bypass.

